

Zahlen, Daten, Fakten.

20	Bilanz
21	Betriebsrechnung
22	Geldflussrechnung
23	Rechnung über die Veränderung des Organisationskapitals
24	Rechnung über die Veränderung des Fondskapitals: Zweckbestimmte Fonds
24	Rechnung über die Veränderung des Fondskapitals: Schwankungsfonds
25	Anhang zur Jahresrechnung
28	Anmerkungen zur Bilanz und Betriebsrechnung
31	Anlagespiegel Immobilien
32	Anlagespiegel Mobilien
33	Anlagespiegel Immaterielle Anlagen
34	Erläuterungen zur Jahresrechnung der Stiftung Zürcher Kinder- und Jugendheime
34	Bericht der Revisionsstelle zur Jahresrechnung an den Stiftungsrat der Stiftung Zürcher Kinder- und Jugendheime, Zürich
36	Jahresrechnungen der Institutionen
40	Kennzahlen / Statistiken
41	Kurzporträt der Stiftung zkj Stiftungszweck, Stiftungsrat und Geschäftsleitung
42	Institutionen
44	Angebotsübersicht
45	Übersicht Immobilienportfolio
46	Impressum

Bilanz

Aktiven CHF 1'000	Anhang Ziffer	31.12.2023	31.12.2022	Abweichung	% Abweichung
Umlaufvermögen					
Flüssige Mittel	1	23'227	28'657	-5'430	-19%
Festgelder		33'122	20'014	13'108	65%
Forderungen aus Lieferung und Leistung	2	3'963	11'780	-7'818	-66%
Übrige kurzfristige Forderungen	3	336	223	114	51%
Vorräte	4	557	615	-58	-9%
Aktive Rechnungsabgrenzung	5	1'372	6'086	-4'713	-77%
Total Umlaufvermögen		62'578	67'375	-4'797	-7%
Anlagevermögen					
Finanzanlagen	6	455	511	-56	-11%
Sachanlagen	7	111'455	116'134	-4'679	-4%
Immaterielle Anlagen	8	261	355	-93	-26%
Total Anlagevermögen		112'172	117'000	-4'828	-4%
Total Aktiven		174'749	184'375	-9'625	-5%
Passiven CHF 1'000	Anhang Ziffer	31.12.2023	31.12.2022	Abweichung	% Abweichung
Kurzfristiges Fremdkapital					
Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistung		1'827	2'645	-818	-31%
Vorauszahlungen von Kantonen		93	11'072	-10'979	-99%
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	9	1'314	432	882	204%
Kurzfristige Rückstellungen	10	1'052	1'243	-190	-15%
Passive Rechnungsabgrenzung	11	7'057	7'481	-424	-6%
Total Kurzfristiges Fremdkapital		11'344	22'873	-11'529	-50%
Langfristiges Fremdkapital					
Bedingt rückzahlbare Subventionen	12	19'899	21'418	-1'519	-7%
Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten		0	0	0	0%
Total Langfristiges Fremdkapital		19'899	21'418	-1'519	-7%
Fremdkapital		31'243	44'291	-13'049	-29%
Fondskapital					
Schwankungsfonds		1'377	1'172	205	17%
Zweckbestimmte Fonds		3'926	4'099	-173	-4%
Total Fondskapital		5'303	5'272	31	1%
Fremdkapital inkl. Fondskapital		36'546	49'563	-13'018	-26%
Organisationskapital					
Grundkapital		134'735	134'735	0	0%
Gebundenes Kapital		2'112	0	2'112	0%
Freies Kapital		1'357	76	1'281	1679%
Total Organisationskapital		138'204	134'812	3'392	3%
Total Passiven		174'749	184'375	-9'625	-5%

Betriebsrechnung

CHF 1'000	Anhang Ziffer	2023	2022	Abweichung	% Abweichung
Ertrag aus Leistungserbringung	13	91'433	89'968	1'465	2%
Übrige betriebliche Erträge	14	5'878	3'685	2'193	60%
Auflösung bedingt rückzahlbare Subventionen	15	1'436	1'436	0	0%
Total Betriebsertrag		98'747	95'089	3'658	4%
Waren- und Materialaufwand	16	3'460	3'521	-61	-2%
Personalaufwand	17	72'559	71'872	686	1%
Übriger betrieblicher Aufwand	18	12'520	11'693	828	7%
Abschreibungen Sachanlagen	19	7'239	7'375	-136	-2%
Abschreibungen Immaterielle Anlagen	20	93	251	-158	-63%
Total Betriebsaufwand		95'871	94'712	1'159	1%
Betriebliches Ergebnis		2'875	377	2'499	664%
Finanzertrag		406	21	385	1846%
Finanzaufwand		8	92	-84	-91%
Total Finanzergebnis		397	-72	469	-655%
Ausserordentlicher Ertrag		152	0	152	0%
Ausserordentlichen Aufwand		0	0	0	0%
Total ausserordentliches Ergebnis		152	0	152	0%
Ergebnis vor Veränderung des Fondskapitals		3'425	305	3'120	1023%
Bildung Fonds	21	-498	-517	19	-4%
Auflösung Fonds	22	465	406	59	15%
Total Fondsergebnis		-33	-111	78	-70%
Ergebnis (vor Zuweisung an Organisationskapital)		3'392	194	3'198	1649%
Zuweisung an Gebundenes Organisationskapital		-2'112	0	-2'112	0%
Zuweisung an Freies Organisationskapital	23	-1'281	-194	-1'087	560%
Jahresergebnis		0	0	0	0%

Geldflussrechnung

CHF 1'000	2023	2022	Abweichung	% Abweichung
Ergebnis (vor Zuweisung an Organisationskapital)	3'392	194	3'198	1649%
Veränderung Fondskapital	31	111	-80	-72%
Abschreibungen Sachanlagen	7'239	7'375	-136	-2%
Abschreibungen Immaterielle Werte	93	251	-158	-63%
Veränderung Forderungen aus Lieferung und Leistung	7'818	4'754	3'064	64%
Veränderung übrige kurzfristige Forderungen	-114	156	-270	-173%
Veränderung Vorräte	58	-95	153	-161%
Veränderung aktive Rechnungsabgrenzung	4'713	8'534	-3'821	-45%
Auflösung bedingt rückzahlbare Subventionen	-1'436	-1'436	0	0%
Veränderung Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistung	-818	993	-1'811	-182%
Veränderung übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	882	17	865	5242%
Veränderung Vorauszahlung von Kantonen	-10'979	-8'640	-2'339	27%
Gewinn aus Abgängen des Anlagevermögens	0	0	0	0%
Veränderung kurzfristige Rückstellungen	-190	261	-451	-173%
Veränderung passive Rechnungsabgrenzung	-424	6'790	-7'214	-106%
Geldfluss aus Betriebstätigkeit	10'266	19'266	-9'000	-47%
Investitionen in Immobilien	-1'751	-300	-1'450	483%
Investitionen in Mobile Sachanlagen	-897	-475	-423	89%
Desinvestitionen aus Mobilen Sachanlagen	88	39	48	123%
Investitionen in Immaterielle Anlagen	0	-103	103	-100%
Investitionen in Finanzanlagen	0	0	0	0%
Desinvestition Finanzanlagen	56	38	18	49%
Geldfluss aus Investitionstätigkeit	-2'504	-801	-1'704	213%
Erhalt bedingt rückzahlbare Subventionen	-84	1'281	-1'365	-107%
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	-84	1'281	-1'365	-107%
Veränderung flüssige Mittel und Festgelder	7'678	19'746	-12'069	-61%
Nachweis:				
Bestand flüssige Mittel 1. Januar	48'671	28'925	19'746	68%
Bestand flüssige Mittel 31. Dezember	56'349	48'671	7'678	16%
Veränderung flüssige Mittel und Festgelder	7'678	19'746	-12'069	-61%

Rechnung über die Veränderung des Organisationskapitals

CHF 1'000	Grundkapital	Gebundenes Kapital	Freies Kapital	Total Organisationskapital
1. Januar 2022	134'735	0	-118	134'618
Ergebnis aus nicht beitragsberechtigten Angeboten	0	0	-198	-198
Ergebnis aus beitragsberechtigten Angeboten	0	0	51	51
Ergebnis aus Sonderschulen	0	0	-182	-182
Ergebnis aus Immobilien	0	0	195	195
Ergebnis aus periodenfremdem Ertrag	0	0	0	0
Ergebnis aus Wertberichtigungen / Risiken	0	0	329	329
Total Zuweisung / Verwendung Jahresergebnis	0	0	194	194
31. Dezember 2022	134'735	0	76	134'812
CHF 1'000	Grundkapital	Gebundenes Kapital	Freies Kapital	Total Organisationskapital
1. Januar 2023	134'735	0	76	134'812
Ergebnis aus nicht beitragsberechtigten Angeboten	0	0	202	202
Ergebnis aus beitragsberechtigten Angeboten	0	0	164	164
Ergebnis aus Sonderschulen	0	0	154	154
Ergebnis aus Immobilien	0	0	635	635
Ergebnis aus periodenfremdem Ertrag	0	0	0	0
Ergebnis aus Wertberichtigungen / Risiken	0	0	125	125
Zuwendung BGM	0	118	0	118
Zuwendung Innovationsfonds	0	1'993	0	1'993
Subtotal Jahresergebnis	0	2'112	1'281	3'392
31. Dezember 2023	134'735	2'112	1'357	138'204

Rechnung über die Veränderung des Fondskapitals: Zweckbestimmte Fonds

CHF 1'000	1. Januar 2022	Bildung	Auflösung	31. Dezember 2022
Liegenschaft Fennergut (Baurecht)	1'915	0	-150	1'764
Fonds Projekt Nachbetreuung	13	5	0	18
Legat Dialogweg	830	0	0	830
Legat Heimgarten	38	0	0	38
Fonds Fennergut	562	0	0	562
Fonds Obstgarten	26	0	0	26
Fonds WG Sternen	58	0	0	58
Fonds Burghof	50	0	0	50
Spendenfonds Heime	700	24	-37	687
Fonds Stiftungsjubiläum	33	33	0	66
Total	4'225	62	-188	4'099

CHF 1'000	1. Januar 2023	Bildung	Auflösung	31. Dezember 2023
Liegenschaft Fennergut (Baurecht)	1'764	0	-150	1'614
Fonds Projekt Nachbetreuung	18	0	0	18
Legat Dialogweg	830	0	0	830
Legat Heimgarten	38	0	0	38
Fonds Fennergut	562	0	0	562
Fonds Obstgarten	26	0	0	26
Fonds WG Sternen	58	0	0	58
Fonds Burghof	50	0	0	50
Spendenfonds Heime	687	43	0	730
Fonds Stiftungsjubiläum	66	52	-118	0
Total	4'099	95	-269	3'926

Die Liegenschaft Fennergut wurde der Stiftung zkj von der Gemeinde Küsnacht bis 28. Juni 2024 im Baurecht unentgeltlich übertragen. Die Liegenschaft wurde als Schenkung aktiviert und ein zweckgebundener Fonds gebildet. Sie wird über 25 Jahre abgeschrieben und der Fonds analog aufgelöst. Die Legate und Fonds mit einer Zweckbindung an eine Institution werden für nicht beitragsberechtigende Massnahmen oder Anschaffungen zum Wohle der jeweiligen Klientinnen und Klienten verwendet. Die Verwendung der Legate und Fonds erfolgte im Jahr 2023 gemäss dem jeweiligen Zweck.

Rechnung über die Veränderung des Fondskapitals: Schwankungsfonds

CHF 1'000	1. Januar 2022	Bildung	Auflösung	31. Dezember 2022
Rosenhügel, Kanton AR	936	0	-218	718
Heimgarten	0	290	0	290
Intermezzo	0	106	0	106
Ringlikon	0	4	0	4
Vertigo	0	56	0	56
Total	936	455	-218	1'172

CHF 1'000	1. Januar 2023	Bildung	Auflösung	31. Dezember 2023
Rosenhügel, Kanton AR	718	0	-176	542
Heimgarten	290	0	-22	268
Intermezzo	106	221	0	327
Ringlikon	4	56	0	60
Vertigo	56	8	0	64
Aathal	0	117	0	117
Total	1'172	403	-198	1'377

Für das ausserkantonale Schulinternat Rosenhügel im Kanton Appenzell AR wird ein Schwankungsfonds von maximal 936'000 Franken geführt. Für die Sonderschulen im Kanton Zürich kann seit Einführung des KJG im Jahr 2022 im Falle eines Gewinnes ein Schwankungsfonds geöffnet werden im Umfang von 10 % der Jahrespauschale Sach- & Personalkosten.

Anhang zur Jahresrechnung**Sitz und Zweck der Gesellschaft**

Unter dem Namen Stiftung Zürcher Kinder- und Jugendheime (Stiftung zkj) besteht im Sinne von Art. 80 ff. des Schweizerischen Zivilgesetzbuches eine gemeinnützige Stiftung mit Sitz in Zürich.

Die Stiftung zkj bezweckt die Weiterführung der bis zur Stiftungsgründung von der Stadt Zürich geführten Kinder- und Jugendheime. Sie führt ein differenziertes und qualitativ hochstehendes Angebot von stationären und teilstationären sozial- und sonderpädagogischen Einrichtungen. Sie verfolgt das Ziel, junge Menschen mit beeinträchtigten Entwicklungschancen, insbesondere aus Stadt und Kanton Zürich, auf dem Weg in ein sinnvolles und selbstständiges Leben zu unterstützen und namentlich auf das Berufsleben vorzubereiten. Die Stiftung kann weitere Einrichtungen errichten, übernehmen und betreiben oder Einrichtungen, die zur Erfüllung des Stiftungszweckes nicht mehr benötigt werden, aufheben.

Zur Erreichung des Stiftungszweckes führt die Stiftung Zürcher Kinder- und Jugendheime zurzeit 21 Institutionen in den Kantonen Zürich, Graubünden und Appenzell AR.

Urkunde und Reglemente

Die Stiftungsurkunde datiert vom 20. Juni 2022.

Es bestehen folgende Reglemente:

- Stiftungsreglement vom 1. Juli 2022.
- Spesen- und Entschädigungsreglement des Stiftungsrates vom 17. Juli 2017.
- Geschäftsordnung der Stiftung zkj vom 1. Januar 2023.

Organisation der Stiftung

Organe der Stiftung sind: der Stiftungsrat, der Stiftungsratsausschuss, die Revisionsstelle, die Geschäftsleitung.

Der Stiftungsrat setzt sich aus mindestens zehn Mitgliedern zusammen. Herr Gerold Lauber ist Präsident des Stiftungsrates. Herr Marcel Riesen-Kupper ist Vizepräsident. Die Geschäftsführung obliegt dem Geschäftsführer Herrn Andreas Hurter (bis 30.04.2024), Urs Achermann (ab 01.05.2024).

Kollektiv zu zweien zeichnungsberechtigte Stiftungsrätinnen und -räte: Gerold Lauber, Susann Birrer, Marcel Riesen-Kupper.

Nicht zeichnungsberechtigte Stiftungsrätinnen und -räte: Mirjam Schlup, Prof. Dr. Jürg Schoch, Verena Steiger, Barbara Fotsch, Karin Braun-Balázs, Dr. Hans Peter Conrad, Philipp Keller und Michael Rubertus.

Der Personalbestand betrug per Ende Berichtsjahr 867 Mitarbeitende bzw. 586.4 Vollzeitstellen (Vorjahr 866 Mitarbeitende bzw. 593.5 Vollzeitstellen).

Grundsätze der Rechnungslegung**Allgemein**

Die Rechnungslegung der Stiftung Zürcher Kinder- und Jugendheime erfolgt per Bilanzstichtag in Übereinstimmung mit den Fachempfehlungen zur Rechnungslegung Swiss GAAP FER inkl. FER 21 (gesamtes Regelwerk). Die Jahresrechnung der Stiftung Zürcher Kinder- und Jugendheime vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage nach «True and fair view»-Prinzipien und erfüllt die Vorschriften des Schweizer Rechts.

Flüssige Mittel

Die flüssigen Mittel umfassen die Kassenbestände, Post- und Bankguthaben sowie Festgelder mit einer Restlaufzeit von höchstens 90 Tagen.

Forderungen aus Lieferung und Leistung

Forderungen werden zum Nominalwert eingesetzt. Ausfallgefährdete Debitoren werden wertberichtigt.

Vorräte

Die Vorräte sind zu Anschaffungskosten, höchstens aber zu tieferen Netto-Marktwerten bewertet.

Immobilien

Die Liegenschaften der Stiftung zkj werden zu Anschaffungskosten bilanziert, vermindert um die betriebswirtschaftlich notwendigen Abschreibungen, welche linear erfolgen.

Sachanlagen

Die Bewertung der Sachanlagen erfolgt zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten abzüglich betriebswirtschaftlich notwendiger Abschreibungen.

Sämtliche Sachanlagen werden zur Erbringung von Dienstleistungen genutzt. Es werden keine Sachanlagen zu Renditezwecken gehalten.

Die Abschreibungen erfolgen linear aufgrund der geplanten Nutzungsdauer:

Land	Keine Abschreibungen
Gebäude (Neubau)	50 Jahre
Gebäude (saniert)	30 Jahre
Gebäude (noch nicht saniert)	25 Jahre
Mietereinbauten	10–20 Jahre
Brandmeldeanlagen	10 Jahre
Betriebseinrichtungen	5 Jahre
Werkstatteinrichtungen	5 Jahre
Fahrzeuge	6 Jahre
Hardware und immaterielle Werte	3 Jahre

Einzelne Anlagen werden in Absprache mit dem Kanton über eine andere Laufzeit abgeschrieben.

Wertbeeinträchtigung (Impairment)

Die Werthaltigkeit der langfristigen Vermögenswerte wird periodisch einer Beurteilung unterzogen. Liegen Hinweise einer nachhaltigen Wertminderung vor, wird eine Berechnung des realisierbaren Werts durchgeführt (Impairment-Test). Übersteigt der Buchwert den realisierbaren Wert, wird dieser erfolgswirksam durch eine ausserplanmässige Abschreibung korrigiert.

Staatsbeiträge (Subventionen)

Subventions- oder Baubeiträge von Bund oder Kanton für Sachanlagen werden per Datum der Verfügung verbucht.

Subventionen für Mobilien werden passiviert und über die Zweckbindung gemäss Verfügung linear als Ertrag aufgelöst.

Baubeiträge für Immobilien werden passiviert und über höchstens 25 Jahre linear als Ertrag aufgelöst.

Fondskapital

Das Fondskapital ist zum Nominalwert bilanziert.

Verbindlichkeiten und Rückstellungen

Die Verbindlichkeiten sind zum Nominalwert bilanziert. Die Rückstellungen sind auf der Basis eines wahrscheinlichen Mittelabflusses per Ende Berichtsjahr bewertet.

Umsatzlegung

Nicht beitragsberechtigte Angebote: Die Umsätze für erbrachte Dienstleistungen werden mit der Rechnungsstellung erfasst.

Diese erfolgt nach Leistungserbringung, spätestens nach Ablauf eines Monats.

AJB Heime:

Die Aufenthaltstage für das Wohnen werden nach Herkunftskanton (Zürich und übrige Kantone) unterschieden. Einweisungen durch die Jugendanwaltschaft und Eintritte von über 18-Jährigen gelten als Dritte. Die Aufenthaltstage werden zu den vom Kanton anfangs der Leistungsperiode auf Basis der eingereichten Budgets verfügteten Fixtarifen abgerechnet (Kanton Zürich) beziehungsweise monatlich in Rechnung gestellt (übrige Kantone, Dritte). Ein Überschuss bzw. Fehlbetrag geht zugunsten bzw. zulasten des Kantons. Erwachseneneintritte werden separat abgerechnet.

Sonderschulen:

Die Schultage werden zu den mit dem VSA vereinbarten Pauschalen abgerechnet. Immobilienkosten werden mit einer separaten Pauschale abgegolten. Ein Überschuss wird dem Schwankungsfonds bis zu einem vorgegebenen maximalen Betrag zugewiesen. Ein Verlust geht im Jahr 2023 zulasten der Stiftung.

Die Aufenthaltstage des Schulinternats Flims werden mit dem Kanton Zürich und den Drittkantonen nach Abschluss der Rechnung schlussabgerechnet. Die Aufenthaltstage des Schulinternats Rosenhügel werden zu einem Fixtarif verrechnet. Überschüsse bzw. Fehlbeträge werden bis zu einem vorgegebenen maximalen Betrag dem Schwankungsfonds zugewiesen oder aus diesem entnommen.

Weitere Offenlegungspflichten gemäss Swiss GAAP FER

Verpfändete Aktiven zur Sicherung eigener Verpflichtungen

Für Grundstücke und Liegenschaften mit einem Netto-Buchwert von 109.8 Mio. Franken (Vorjahr 114.6 Mio. Franken) sind Schuldbriefe im Umfang von 40.0 Mio. Franken eingetragen, die als Sicherheit für die Verpflichtungen gegenüber der Stadt Zürich dienen.

Eventualverbindlichkeiten

Es bestehen keine Eventualverbindlichkeiten.

Gemäss Stiftungsurkunde und Statuten hat die Stadt Zürich das Recht, von der Stiftung die unentgeltliche Rückübertragung von Liegenschaften auf Stadtgebiet zu verlangen, die für die Erfüllung des Stiftungszweckes nicht mehr benötigt werden.

Offenlegung der Vorsorgeverpflichtungen

Die Mitarbeitenden sind bei der Pensionskasse der Stadt Zürich gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Tod und Invalidität versichert. Dabei handelt es sich um einen beitragsorientierten Plan, bei welchem Arbeitnehmende und Arbeitgebende feste Beiträge entrichten. Die Pensionskasse der Stadt Zürich weist per Ende Berichtsjahr einen provisorischen Deckungsgrad von 119.4 Prozent aus, Stand 29. Dezember 2023. Im Vorjahr waren es 114 Prozent. Im Berichtsjahr betrug der Vorsorgeaufwand im Personalaufwand 6.9 Mio. Franken (Vorjahr: 6.5 Mio. Franken).

Es besteht kein wirtschaftlicher Nutzen. Die wirtschaftliche Verpflichtung gegenüber der Vorsorgeeinrichtung per 31.12.2023 ist 958'263.45 Franken. Darüber hinaus sind keine Arbeitgeberbeitragsreserven vorhanden.

Langfristige Mietverpflichtungen

Die Verpflichtungen der Stiftung zkj aus Mietverträgen per Ende 2023 betragen inkl. Nebenkosten 223'466 Franken monatlich.

Die Verpflichtungen aus Mietverträgen mit einer Laufzeit von mehr als 12 Monaten weisen folgende Laufzeiten auf:

CHF 1'000	bis 1 Jahr	2 bis 5 Jahre	über 5 Jahre
Mietverträge mit Laufzeiten über 12 Monate	1'240	1'461	152

Offenlegung Vergütungen

Die Entschädigungen an die Stiftungsratsmitglieder inkl. Sozialleistungen betragen im Berichtsjahr insgesamt 56'017 Franken (Vorjahr 42'318 Franken).

Der Gesamtbetrag aller Vergütungen an die Geschäftsleitungsmitglieder inkl. Sozialleistungen betrug im Berichtsjahr 1'380'224 Franken (Vorjahr 1'145'344 Franken).

Das Honorar für die Revisionsstelle KPMG AG für Revisionsdienstleistungen betrug im Berichtsjahr insgesamt 51'500 Franken (Vorjahr 75'239 Franken).

Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Es sind keine wesentlichen Ereignisse nach dem Bilanzstichtag eingetreten, die eine Anpassung der Buchwerte von Aktiven und Passiven zur Folge hätten oder an dieser Stelle offengelegt werden müssten.

Anmerkungen zur Bilanz und Betriebsrechnung

1. Flüssige Mittel				
CHF 1'000	31.12.2023	31.12.2022	Abweichung	% Abweichung
Kasse	260	266	-7	-2%
Postscheck	861	2'908	-2'047	-70%
Banken	22'106	25'483	-3'377	-13%
Total	23'227	28'657	-5'430	-19%

2. Forderungen aus Lieferung und Leistung				
CHF 1'000	31.12.2023	31.12.2022	Abweichung	% Abweichung
Forderungen gegenüber auftraggebenden Stellen	4'783	5'839	-1'056	-18%
Forderungen gegenüber Kantonen ausserkantonale	0	6'529	-6'529	-100%
Forderungen aus Restdefizitabrechnungen	0	30	-30	-100%
Wertberichtigung Forderungen aus LuL	-821	-617	-203	33%
Total	3'963	11'780	-7'818	-66%

3. Übrige kurzfristige Forderungen				
CHF 1'000	31.12.2023	31.12.2022	Abweichung	% Abweichung
Kautionen und Depotgelder	171	160	11	7%
Übrige Forderungen	165	62	103	165%
Total	336	223	114	51%

4. Vorräte				
CHF 1'000	31.12.2023	31.12.2022	Abweichung	% Abweichung
Vorräte Brennstoffe	325	427	-102	-24%
Vorräte Werkstätten	232	188	44	24%
Total	557	615	-58	-9%

5. Aktive Rechnungsabgrenzung				
CHF 1'000	31.12.2023	31.12.2022	Abweichung	% Abweichung
Provisorische Betriebsbeiträge Kantone	1'260	5'967	-4'707	-79%
Diverse	112	118	-7	-6%
Total	1'372	6'086	-4'713	-77%

6. Finanzanlagen				
CHF 1'000	31.12.2023	31.12.2022	Abweichung	% Abweichung
Vorauszahlungen	9	30	-21	-70%
Beteiligungen	446	481	-35	-7%
Total	455	511	-56	-11%

7. Sachanlagen				
CHF 1'000	31.12.2023	31.12.2022	Abweichung	% Abweichung
Anschaffungswerte Immobilien	223'415	221'664	1'751	1%
Anschaffungswerte Mobilien	8'749	8'148	601	7%
Kumulierte Abschreibungen Immobilien	-113'609	-107'026	-6'583	6%
Kumulierte Abschreibungen Mobilien	-7'100	-6'652	-448	7%
Total	111'455	116'134	-4'679	-4%

Anlagespiegel Immobilien siehe Seite 31
Anlagespiegel Mobilien siehe Seite 32

8. Immaterielle Anlagen				
CHF 1'000	31.12.2023	31.12.2022	Abweichung	% Abweichung
Anschaffungswerte Software	1'362	1'362	0	0%
Kumulierte Abschreibungen Software	-1'100	-1'007	-93	9%
Total	261	355	-93	-26%

Anlagespiegel Immaterielle Anlagen siehe Seite 33

9. Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten

CHF 1'000	31.12.2023	31.12.2022	Abweichung	% Abweichung
Kontokorrent Stadt Zürich	9	9	0	1%
Übrige Verbindlichkeiten	347	424	-77	-18%
Verbindlichkeiten ggü. Vorsorgeeinrichtungen	958	0	958	0%
Total	1'314	432	882	204%

10. Kurzfristige Rückstellungen				
CHF 1'000	31.12.2023	31.12.2022	Abweichung	% Abweichung
Ferien- und Überzeitguthaben Personal	987	1'178	-190	-16%
Übrige kurzfristige Rückstellungen	65	65	0	0%
Total	1'052	1'243	-190	-15%

11. Passive Rechnungsabgrenzung				
CHF 1'000	31.12.2023	31.12.2022	Abweichung	% Abweichung
Provisorische Betriebsbeiträge Kantone	6'689	7'009	-320	-5%
Diverse	368	472	-104	-22%
Total	7'057	7'481	-424	-6%

12. Bedingt rückzahlbare Subventionen				
CHF 1'000	31.12.2023	31.12.2022	Abweichung	% Abweichung
Erhaltene Subventionen Immobilien	32'184	32'184	0	0%
Erhaltene Subventionen Mobilien	1'134	1'218	-84	-7%
Auflösung Subventionen Immobilien	-12'182	-10'825	-1'357	13%
Auflösung Subventionen Mobilien	-1'238	-1'159	-79	7%
Total	19'899	21'418	-1'519	-7%

13. Ertrag aus Leistungserbringung				
CHF 1'000	31.12.2023	31.12.2022	Abweichung	% Abweichung
Beiträge Trägerkanton (Kanton Zürich AJB/VSA)	59'831	57'351	2'480	4%
Beiträge ausserkantonale Platzierungen	7'820	6'664	1'156	17%
Beiträge Dritter (JugA, IV, weitere)	10'214	11'148	-935	-8%
Erträge aus nicht beitragsberechtigten Angeboten	7'026	8'144	-1'119	-14%
Betriebsbeiträge Bundesamt für Justiz	6'427	6'182	245	4%
Betriebsbeiträge der Städte und Gemeinden	74	670	-596	-89%
Debitorenverluste auf Forderungen aus LuL	-83	-137	54	-40%
Veränderung Wertberichtigung auf Forderungen aus LuL	125	-54	180	-330%
Total	91'433	89'968	1'465	2%

14. Übrige betriebliche Erträge				
CHF 1'000	31.12.2023	31.12.2022	Abweichung	% Abweichung
Erträge aus Leistungen für Betreute	1'478	1'605	-128	-8%
Produktionserträge Werkstätten	714	762	-48	-6%
Mietzinserträge	1'072	758	314	41%
Erträge aus Leistungen an Personal	255	208	47	23%
Erträge aus Leistungen an Dritte	207	299	-93	-31%
Spenden	2'153	53	2'100	3962%
Total	5'878	3'685	2'193	60%

15. Auflösung bedingt rückzahlbare Subventionen				
CHF 1'000	31.12.2023	31.12.2022	Abweichung	% Abweichung
Auflösung Subventionen Immobilien	1'357	1'357	0	0%
Auflösung Subventionen Mobilien	79	79	0	0%
Total	1'436	1'436	0	0%

16. Waren- und Materialaufwand				
CHF 1'000	31.12.2023	31.12.2022	Abweichung	% Abweichung
Medizinischer Bedarf	97	119	-22	-19%
Lebensmittel	2'117	2'171	-54	-3%
Haushalt	736	700	36	5%
Lehrlingswerkstätten	510	531	-21	-4%
Total	3'460	3'521	-61	-2%

17. Personalaufwand

CHF 1'000	31.12.2023	31.12.2022	Abweichung	% Abweichung
Löhne	58'937	58'492	444	1%
Honorare für Leistungen Dritter	1'199	867	332	38%
Sozialleistungen	12'384	11'980	404	3%
Personalnebenaufwand	1'124	1'568	-445	-28%
Taggelder aus KTG, UVG, EO	-1'084	-1'035	-49	5%
Total	72'559	71'872	686	1%

18. Übriger betrieblicher Aufwand

CHF 1'000	31.12.2023	31.12.2022	Abweichung	% Abweichung
Unterhalt und Reparaturen	4'123	3'765	358	10%
Kleinanschaffungen	409	330	78	24%
Mietzinsen	1'696	1'666	30	2%
Energie und Wasser	1'257	1'155	102	9%
Betreuung, Schule, Ausbildung	1'214	1'151	63	5%
Büro und Verwaltung	1'786	1'458	328	23%
Übriger Sachaufwand	2'036	2'167	-132	-6%
Total	12'520	11'693	827	7%

19. Abschreibungen auf Sachanlagen

CHF 1'000	31.12.2023	31.12.2022	Abweichung	% Abweichung
Abschreibungen auf Immobilien	6'583	6'712	-129	-2%
Abschreibungen auf Mobilien	656	664	-7	-1%
Total	7'239	7'375	-136	-2%

Anlagespiegel Immobilien siehe Seite 31

Anlagespiegel Mobilien siehe Seite 32

20. Abschreibungen auf Immaterielle Anlagen

CHF 1'000	31.12.2023	31.12.2022	Abweichung	% Abweichung
Abschreibungen auf Software	93	251	-158	-63%
Total	93	251	-158	-63%

Anlagespiegel Immaterielle Anlagen siehe Seite 33

21. Bildung Fonds

CHF 1'000	31.12.2023	31.12.2022	Abweichung	% Abweichung
Bildung Zweckbestimmte Fonds	-95	-62	-33	53%
Bildung Schwankungsfonds	-403	-455	52	-11%
Total	-498	-517	19	-4%

22. Auflösung Fonds

CHF 1'000	31.12.2023	31.12.2022	Abweichung	% Abweichung
Auflösung Zweckbestimmte Fonds	269	188	81	43%
Auflösung Schwankungsfonds	198	218	-20	-9%
Total	67	406	61	15%

23. Jahresergebnis

CHF 1'000	31.12.2023	31.12.2022	Abweichung	% Abweichung
Jahresergebnis aus nicht beitragsberechtigten Angeboten	202	-198	401	-202%
Jahresergebnis aus beitragsberechtigten Angeboten	164	51	113	220%
Ergebnis aus Sonderschulen	154	-182	337	-185%
Jahresergebnis aus Immobilien	635	195	440	226%
Jahresergebnis aus Wertberichtigungen/Risiken	125	329	-204	-62%
Total	1'281	194	1'087	560%

Anlagespiegel Immobilien

CHF 1'000	1. Januar 2022	Zugänge	Abgänge	Umbuchungen	31. Dezember 2022
Anschaffungswerte					
Unbebaute Grundstücke	6'930	0	0	0	6'930
Bebaute Grundstücke	34'008	0	0	0	34'008
Liegenschaften	178'575	300	0	1'526	180'402
Neu-/Umbauten in Arbeit	1'851	0	0	-1'526	325
Total	221'364	300	0	0	221'664
Kumulierte Abschreibungen					
Unbebaute Grundstücke	0	0	0	0	0
Bebaute Grundstücke	1'753	0	0	0	1'753
Liegenschaften	98'561	6'712	0	0	105'272
Neu-/Umbauten in Arbeit	0	0	0	0	0
Total	100'314	6'712	0	0	107'026
Total Netto	121'050	-6'411	0	0	114'639

CHF 1'000	1. Januar 2023	Zugänge	Abgänge	Umbuchungen	31. Dezember 2023
Anschaffungswerte					
Unbebaute Grundstücke	6'930	0	0	0	6'930
Bebaute Grundstücke	34'008	0	0	0	34'008
Liegenschaften	180'402	97	0	0	180'499
Neu-/Umbauten in Arbeit	325	1'653	0	0	1'978
Total	221'664	1'751	0	0	223'415
Kumulierte Abschreibungen					
Unbebaute Grundstücke	0	0	0	0	0
Bebaute Grundstücke	1'753	0	0	0	1'753
Liegenschaften	105'272	6'583	0	0	111'856
Neu-/Umbauten in Arbeit	0	0	0	0	0
Total	107'026	6'583	0	0	113'609
Total Netto	114'639	-4'832	0	0	109'806

Anlagespiegel Mobilien

CHF 1'000	1. Januar 2022	Zugänge	Abgänge	Umbuchungen	31. Dezember 2022
Anschaffungswerte					
Betriebseinrichtungen	3'930	222	-233	0	3'919
Werkstatteinrichtungen	670	28	-7	0	692
Fahrzeuge	1'536	139	-105	0	1'570
Hardware	1'922	85	-40	0	1'967
Total	8'058	475	-385	0	8'148
Kumulierte Abschreibungen					
Betriebseinrichtungen	2'782	358	-196	0	2'943
Werkstatteinrichtungen	544	66	-7	0	603
Fahrzeuge	1'220	112	-48	0	1'283
Hardware	1'734	129	-40	0	1'822
Total	6'279	664	-291	0	6'652
Total Netto	1'779	-189	-94	0	1'496

CHF 1'000	1. Januar 2023	Zugänge	Abgänge	Umbuchungen	31. Dezember 2023
Anschaffungswerte					
Betriebseinrichtungen	3'919	381	-50	0	4'250
Werkstatteinrichtungen	692	66	-9	0	749
Fahrzeuge	1'570	293	-117	0	1'746
Hardware	1'967	157	-120	0	2'004
Total	8'148	897	-296	0	8'749
Kumulierte Abschreibungen					
Betriebseinrichtungen	2'943	338	-46	0	3'236
Werkstatteinrichtungen	603	48	-9	0	642
Fahrzeuge	1'283	144	-51	0	1'376
Hardware	1'822	126	-102	0	1'847
Total	6'652	656	-208	0	7'100
Total Netto	1'496	241	-88	0	1'649

Anlagespiegel Immaterielle Anlagen

CHF 1'000	1. Januar 2022	Zugänge	Abgänge	Umbuchungen	31. Dezember 2022
Anschaffungswerte					
Software	922	103	-6	343	1'362
Projekte in Arbeit	343	0	0	-343	0
Total	1'265	103	-6	0	1'362
Kumulierte Abschreibungen					
Software	762	251	-6	0	1'007
Projekte in Arbeit	0	0	0	0	0
Total	762	251	-6	0	1'007
Total Netto	503	-148	0	0	355

CHF 1'000	1. Januar 2023	Zugänge	Abgänge	Umbuchungen	31. Dezember 2023
Anschaffungswerte					
Software	1'362	0	0	0	1'362
Projekte in Arbeit	0	0	0	0	0
Total	1'362	0	0	0	1'362
Kumulierte Abschreibungen					
Software	1'007	93	0	0	1'100
Projekte in Arbeit	0	0	0	0	0
Total	1'007	93	0	0	1'100
Total Netto	355	-93	0	0	261

Erläuterungen zur Jahresrechnung der Stiftung Zürcher Kinder- und Jugendheime

Das Jahr 2023 ist die zweite Rechnungsperiode nach Inkrafttreten des neuen Kinder- und Jugendheimgesetzes (KJG), welches eine deutliche Umstellung in der Finanzierung der Schulinternate und Führung der Spartenrechnung mit sich brachte. Es sind alle Institutionen ausser dem Heilpädagogischen Schulinternat Rosenhügel in Urnäsch und dem Schulinternat Flims davon betroffen.

Die Rechnungslegung der Stiftung Zürcher Kinder- und Jugendheime (zkj) erfolgt nach OR und Swiss GAAP FER. Die Stiftung zkj führt eine Spartenrechnung, welche die Vollkosten in sämtlichen Angeboten ausweist. Diese ist die Basis für das Reporting an das Amt für Jugend und Berufsberatung (AJB) sowie an das Volksschulamt des Kantons Zürich (VSA).

Ein wichtiger Schritt für die Stiftung zkj im 2023 ist der Beginn der Digitalisierung im Bereich Personal mit der integrierten Planung von Lohnkosten und des Stellenplans sowie im Bereich Finanzen mit dem Start der Digitalisierung des Kreditorenprozesses.

Auch 2023 waren die Auswirkungen des KJG, das auf den 1. Januar 2022 eingeführt wurde, noch deutlich spürbar. Bezüglich den Schulkosten ist die Stiftung unter Druck, da nach dem Ablauf der Übergangsfrist Ende 2025 tiefere Pauschalen gelten sollen, welche die aktuellen Kosten nicht decken würden. Ende 2023 waren die Verhandlungen für die Übergangspauschalen 2024 / 2025 noch in Gange.

Die im Herbst 2020 eingesetzten Arbeitsgruppen, welche die Aufgabe hatten, die defizitären Bereiche zu analysieren, konnten 2023 weitere Erfolge erzielen. Für die defizitäre Krippe Fernergut konnte eine Trägerschaft gefunden werden, welche die Krippe 2024 übernimmt. Beim Familientraining wurde die Finanzierung geprüft und angepasst; das Angebot war 2023 kostendeckend. Die Stiftung zkj steht in finanzieller Hinsicht dennoch vor Herausforderungen. Neben den noch vorhandenen strukturellen Defiziten in einzelnen Institutionen müssen die Overheadkosten in den Institutionen und der Geschäftsstelle weiter geprüft werden. Themen sind dabei die Support- / Service-Leistungen und die Führungsstrukturen. Dazu wurde u. a. das Projekt «Transformation zkj» 2022 gestartet, um effiziente und effektive Führungs- und Supportstrukturen innerhalb der Stiftung zkj zu schaffen und einen ausgeglichenen Finanzhaushalt sicherzustellen.

Jahresrechnung und Bilanz

2022 konnte nach vielen von Verlusten geprägten Jahren ein kleiner Gewinn verbucht werden. Im Rechnungsjahr 2023 wurde die positive Tendenz bestätigt. Das Jahr 2023 schliesst mit einem Gewinn von 1.28 Mio. Franken ab (Vorjahr Gewinn 0.19 Mio. Franken). Die Flüssigen Mittel inkl. Festgeldanlagen betrugen per Ende Be-

richtsjahr 56.3 Mio. Franken (Vorjahr: 48.7 Mio.) und sind um 7.5 Mio. Franken höher als im Vorjahr. Bestehende Festgeldanlagen (33.1 Mio. Franken) wurden angepasst, um mit risikolosen Anlagen von den positiven Zinsen zu profitieren.

Die Stiftung zkj weist für das Geschäftsjahr 2023 ein betriebliches Ergebnis von 2.9 Mio. Franken aus (Vorjahr 0.4 Mio.). Unter Berücksichtigung des Finanz- und Fondsergebnisses liegt das Jahresergebnis bei 1.3 Mio. Franken Gewinn (Vorjahr: 0.2 Mio. Gewinn). Dazu beigetragen haben die nicht beitragsberechtigten Angebote, welche einen Gewinn von +0.2 Mio. Franken ausweisen sowie das Immobilienergebnis von +0.6 Mio. Franken. Mit +0.5 Mio. Gewinn tragen die beitragsberechtigten Angebote und die Wertberichtigungen bei. Mit 98.7 Mio. Franken hat der Betriebsertrag gegenüber dem Vorjahr um 3.6 Mio. Franken zugenommen. Der Betriebsaufwand liegt im Berichtsjahr bei 95.8 Mio. Franken, dies entspricht einer Zunahme um rund 1.1 Mio. Treiber sind vor allem die höheren Personalkosten und der übrige betriebliche Aufwand. Der Bestand des Delkredere beträgt 0.8 Mio. Franken, dies ist eine Zunahme von 0.2 Mio. Franken gegenüber dem Vorjahr infolge Bereinigung von Forderungen. Die Abschreibungen auf Immobilien betragen im Berichtsjahr 6.6 Mio. Franken (Vorjahr 6.7 Mio.).

Im Berichtsjahr wurden Investitionen in Immobilien von 0.09 Mio. Franken gegenüber (Vorjahr 0.3 Mio. Franken) investiert (ohne Unterhalt und Reparaturen). Für Mobilien wurden im Berichtsjahr 0.89 Mio. Franken investiert (Vorjahr 0.48 Mio.). Dabei handelt es sich vor allem um Ersatz von Betriebsseinrichtungen, IT-Hardware / Software und Fahrzeugen. Im Berichtsjahr betrug die Auslastung der Wohnangebote mit 140'290 Aufenthaltstagen 85.5 % und die Belegung der Sonderschul- und Ausbildungsplätze mit 106'321 Tagen 87.9 %. Somit waren 463 Wohnplätze und 336 Schul- resp. Ausbildungsplätze besetzt.

Die nicht beitragsberechtigten Angebote weisen einen Gewinn von +0.2 Mio. Franken (Vorjahr -0.2 Mio.) auf. Um das Stiftungskapital auf längere Sicht nicht weiter zu belasten, müssen diese Angebote, basierend auf den bereits getätigten Anstrengungen, gemäss Zielerwartung des Stiftungsrates für die Rechnung 2024 kostendeckend sein.

Der Personalbestand ohne Klientenlernende belief sich per 31. Dezember 2023 auf 586.4 Vollzeitstellen (Vorjahr 593.5). Die Anzahl der Mitarbeitenden ohne Klientenlernende betrug per 31. Dezember 867 Mitarbeitende (Vorjahr 866). Der Personalaufwand ist um 0.7 Mio. Franken höher (72.6 Mio. zu 71.9 Mio. im Vorjahr). Für den Teuerungsausgleich per 01.01.2023 wurden 3.5 % und für die Lohnrunde inkl. Einmalzahlungen 0.2 % der Lohnsumme gewährt.

Roger Lörtscher,
Leiter Finanzen & ICT

Bericht der Revisionsstelle an den Stiftungsrat der Stiftung Zürcher Kinder- und Jugendheime, Zürich

Bericht zur Prüfung der Jahresrechnung Prüfungsurteil

Wir haben die Jahresrechnung der Stiftung Zürcher Kinder- und Jugendheime – bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2023, der Betriebsrechnung, Rechnung über die Veränderung des Kapitals und der Geldflussrechnung für das dann endende Jahr sowie dem Anhang, einschliesslich einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden – geprüft. In Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER 21 unterliegen die Angaben im Leistungsbericht keiner Prüfungspflicht der Revisionsstelle.

Nach unserer Beurteilung vermittelt die beigefügte Jahresrechnung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage der Stiftung zum 31. Dezember 2023 sowie deren Ertragslage und Cashflows für das dann endende Jahr in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER und entspricht dem schweizerischen Gesetz, den Statuten und der Stiftungsurkunde.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Standards zur Abschlussprüfung (SA-CH) durchgeführt. Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt «Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung» unseres Berichts weitergehend beschrieben. Wir sind von der Stiftung unabhängig in Übereinstimmung mit den schweizerischen gesetzlichen Vorschriften und den Anforderungen des Berufsstands und wir haben unsere sonstigen beruflichen Verhaltenspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als eine Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Sonstige Informationen

Der Stiftungsrat ist für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die im Geschäftsbericht enthaltenen Informationen, aber nicht die Jahresrechnung und unseren dazugehörigen Bericht.

Unser Prüfungsurteil zur Jahresrechnung erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und wir bringen keinerlei Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu zum Ausdruck.

Im Zusammenhang mit unserer Abschlussprüfung haben wir die Verantwortlichkeit, die

sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen wesentliche Unstimmigkeiten zur Jahresrechnung oder zu unseren bei der Abschlussprüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Falls wir auf Grundlage der von uns durchgeführten Arbeiten den Schluss ziehen, dass eine wesentliche falsche Darstellung dieser sonstigen Informationen vorliegt, sind wir verpflichtet, über diese Tatsache zu berichten. Wir haben in diesem Zusammenhang nichts zu berichten.

Verantwortlichkeiten des Stiftungsrates für die Jahresrechnung

Der Stiftungsrat ist verantwortlich für die Aufstellung einer Jahresrechnung, die in Übereinstimmung mit den Swiss GAAP FER, den gesetzlichen Vorschriften und der Stiftungsurkunde ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt, und für die internen Kontrollen, die der Stiftungsrat als notwendig feststellt, um die Aufstellung einer Jahresrechnung zu ermöglichen, die frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung der Jahresrechnung ist der Stiftungsrat dafür verantwortlich, die Fähigkeit der Stiftung zur Fortführung der Geschäftstätigkeit zu beurteilen, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung der Geschäftstätigkeit – sofern zutreffend – anzugeben sowie dafür, den Rechnungslegungsgrundsatz der Fortführung der Geschäftstätigkeit anzuwenden, es sei denn, der Stiftungsrat beabsichtigt, entweder die Stiftung zu liquidieren oder Geschäftstätigkeiten einzustellen, oder hat keine realistische Alternative dazu.

Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob die Jahresrechnung als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und einen Bericht abzugeben, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Mass an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den SA-CH durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich gewürdigt, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieser Jahresrechnung getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Als Teil einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den SA-CH üben wir während der gesamten Abschlussprüfung pflichtgemässes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus:

– identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen in der Jahresrechnung aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als ein aus Irrtümern resultierendes, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen oder das Ausserkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.

– gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten Internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des Internen Kontrollsystems der Stiftung abzugeben.

– beurteilen wir die Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der dargestellten geschätzten Werte in der Rechnungslegung und damit zusammenhängenden Angaben.

– ziehen wir Schlussfolgerungen über die Angemessenheit des vom Stiftungsrat angewandten Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Geschäftstätigkeit sowie auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die erhebliche Zweifel an der Fähigkeit der Stiftung zur Fortführung der Geschäftstätigkeit aufwerfen können. Falls wir die Schlussfolgerung ziehen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, in unserem Bericht auf die dazugehörigen Angaben in der Jahresrechnung aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Berichts erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch die Abkehr der Stiftung von der Fortführung der Geschäftstätigkeit zur Folge haben.

– beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt der Jahresrechnung insgesamt einschliesslich der Angaben sowie, ob die Jahresrechnung die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse in einer Weise wieder gibt, dass eine sachgerechte Gesamtdarstellung erreicht wird.

Wir kommunizieren mit dem Stiftungsrat unter anderem über den geplanten Umfang und die geplante zeitliche Einteilung der Abschlussprüfung sowie über bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschliesslich etwaiger bedeutsamer Mängel im Internen Kontrollsystem, die wir während unserer Abschlussprüfung identifizieren.

Bericht zu sonstigen gesetzlichen und anderen rechtlichen Anforderungen

In Übereinstimmung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und PS-CH 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Stiftungsrates ausgestaltetes Internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

KPMG AG



Michael Herzog
Zugelassener Revisionsexperte
Leitender Revisor

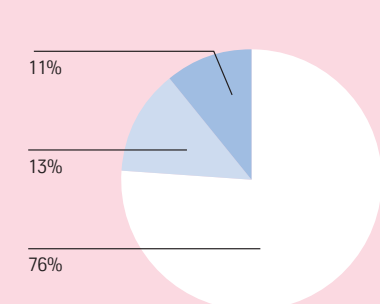


Alex Heber
Zugelassener Revisionsexperte

Zürich, 19. April 2024

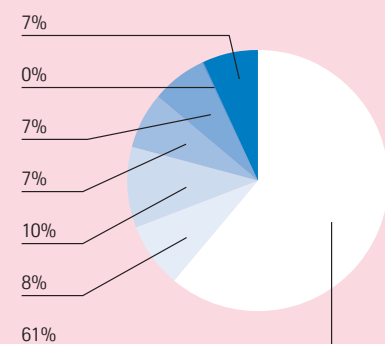
CHF 1'000	Altenhof	Burghof	Dialogweg	DSW	Eichbühl	Fennergut	Gfellergut	Schulinternat Heimgarten	Heizenholz	Intermezzo	Obstgarten	Riesbach	Schulinternat Ringlikon	Schulinternat Rosenhügel	SORA Röteli	Schulinternat Aathal	Schulinternat Flims	Schulinternat Redlikon	Vertigo	WG Sternen
Betriebsrechnung 2023																				
Personalaufwand																				
Saläraufwand	729	4'973	1'305	1'806	699	1'615	4'456	4'183	6'489	1'961	2'271	2'810	4'543	3'121	2'721	3'666	1'618	3'247	2'427	661
Sozialleistungen	168	1'039	234	400	126	319	957	934	1'355	443	464	568	981	660	583	774	364	724	525	136
Personalnebenaufwand	14	167	51	71	11	19	185	72	177	107	58	46	90	6	136	73	84	69	38	13
Total Personalaufwand	910	6'178	1'590	2'276	836	1'953	5'598	5'188	8'020	2'510	2'793	3'424	5'615	3'786	3'440	4'512	2'066	4'040	2'989	810
Sachaufwand																				
Medizinischer Bedarf	0	28	2	30	2	2	8	3	3	0	1	2	2	5	0	2	1	3	0	0
Lebensmittel	43	173	86	73	38	107	206	131	326	61	101	110	133	72	3	131	46	128	112	30
Haushalt	28	72	10	27	8	12	37	40	80	108	15	16	27	14	11	51	19	67	61	6
Unterhalt und Reparaturen	79	479	71	67	64	128	382	395	420	134	182	147	344	221	179	413	145	375	151	52
Aufwand für Anlagennutzung	125	913	177	205	87	195	730	624	861	460	479	231	705	236	45	624	120	407	266	39
Energie und Wasser	23	144	19	27	9	30	66	87	130	24	73	44	69	68	8	161	25	95	51	12
Betreuung, Schule, Ausbildung	12	149	42	20	14	39	191	59	70	25	25	46	94	64	112	116	45	68	60	7
Büro und Verwaltung	70	504	124	186	70	163	430	390	643	206	213	274	408	277	411	331	156	301	229	65
Aufwand Werkstätten	0	291	0	0	0	0	73	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	147	0
Übriger Sachaufwand	36	101	76	43	39	66	457	71	223	146	187	46	58	42	40	58	89	37	53	29
Total Sachaufwand	415	2'854	606	677	331	744	2'580	1'801	2'756	1'163	1'276	914	1'839	1'000	809	1'887	647	1'482	1'128	241
Ertrag																				
Beiträge Kanton Zürich (AJB/VSA)	1'045	2'102	1'736	317	933	1'870	5'056	5'734	8'543	3'741	2'992	3'424	5'945	3'738	0	5'052	2'429	3'697	669	808
Beiträge übrige Kantone	25	2'099	0	861	0	0	394	1'060	0	0	176	57	863	0	49	911	115	1'227	0	0
Beiträge Dritter	50	3'370	113	1'317	32	93	1'646	103	501	0	375	291	79	632	15	73	139	232	1'010	46
Erträge nicht beitragsberechtigte Angebote	0	0	0	0	0	266	153	0	339	4	0	0	30	130	4'455	0	0	0	1'650	0
Beiträge der Städte und Gemeinden	0	0	0	0	0	69	0	0	5	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Bundesbeiträge	171	1'124	281	400	171	281	576	0	1'136	0	343	525	545	0	0	421	0	281	0	171
Übrige Erträge	35	351	66	59	31	53	436	70	275	144	212	41	54	111	62	96	31	57	740	26
Veränderung Schwankungsfonds	0	0	0	0	0	0	0	22	0	-221	0	0	-56	176	0	-117	0	0	-8	0
Total Ertrag	1'325	9'046	2'196	2'954	1'167	2'631	8'262	6'989	10'798	3'668	4'098	4'339	7'459	4'786	4'581	6'437	2'713	5'493	4'060	1'051
Betriebsergebnis	0	14	0	0	0	-65	84	0	22	-5	29	0	5	0	332	38	0	-28	-57	0
Belegung																				
Total Wohntage	2'820	10'553	5'646	2'599	2'714	5'263	16'391	10'611	25'159		16'903	5'613	9'102	6'547		7'710	4'352	6'222		2'085
Total Belegung in %	97.9%	73.3%	98.0%	80.2%	94.2%	97.5%	91.1%	73.7%	84.5%		95.8%	78.0%	90.3%	101.0%		89.2%	74.5%	72.0%		72.4%

Kostenstruktur



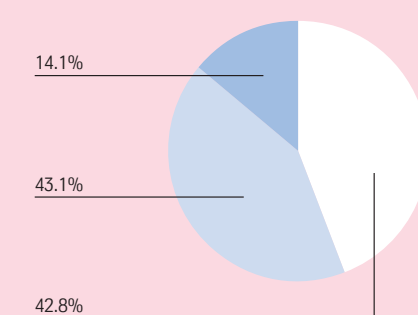
- Personalaufwand (76%)
- Liegenschaftenaufwand (13%)
- Übriger Sachaufwand (11%)

Finanzierung



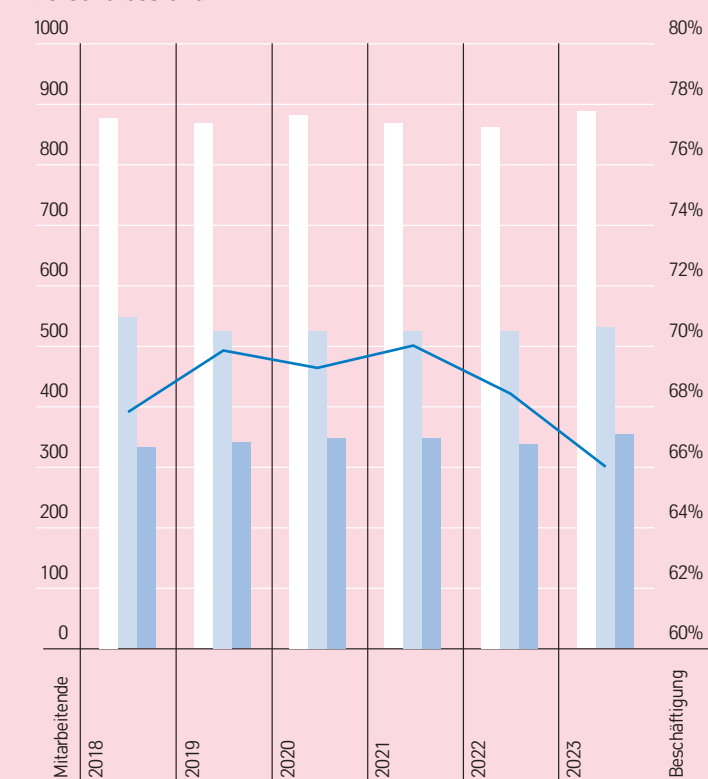
- Beiträge Trägerkanton (Kanton Zürich AJB/VSA) (61%)
- Beiträge ausserkantonale Platzierungen (8%)
- Beiträge Dritter (JugA, IV, weitere) (10%)
- Erträge aus nicht beitragsberechtigten Angeboten (7%)
- Betriebsbeiträge Bundesamt für Justiz (7%)
- Betriebsbeiträge Städte und Gemeinden (0%)
- Weitere Erträge (7%)

Herkunft der betreuten Kinder und Jugendlichen



- Stadt Zürich (42.8%)
- Kanton Zürich (ohne Stadt Zürich) (43.1%)
- Übrige Kantone (14.1%)

Personalbestand



- Mitarbeitende
- Frauen
- Männer
- ∅ Beschäftigungsgrad in Prozent

Stiftungszweck

Unter dem Namen «Stiftung Zürcher Kinder- und Jugendheime» besteht im Sinne von Art. 80 ff. ZGB eine gemeinnützige Stiftung mit Sitz in Zürich.

Die Stiftung zkj bezweckt die Weiterführung der bisher von der Stadt Zürich geführten Kinder- und Jugendheime. Sie führt ein differenziertes und qualitativ hochstehendes Angebot von ambulanten, stationären und teilstationären sozial- und sonderpädagogischen Einrichtungen. Sie verfolgt das Ziel, junge Menschen mit beeinträchtigten Entwicklungschancen, insbesondere aus Stadt und Kanton Zürich, auf dem Weg in ein sinnvolles und selbstständiges Leben zu unterstützen und namentlich auf das Berufsleben vorzubereiten.

Die Stiftung zkj kann weitere Einrichtungen aufbauen, übernehmen und betreiben oder Einrichtungen, die zur Erfüllung des Stiftungszweckes nicht mehr benötigt werden, aufheben.

Stiftungsrat

Gerold Lauber, lic. iur.*
alt Stadtrat der Stadt Zürich, Präsident

Susann Birrer, lic. phil.*
Chefin Infostelle Stadtpolizei Zürich

Karin Marianne Braun-Balázs
Städtische Abgeordnete SOD

Hanspeter Conrad, Dr.*
Ehem. Spitaldirektor Integrierte Psychiatrie Winterthur (ipw)

Barbara Fotsch
Städtische Abgeordnete, SSD

Philipp Keller
Keller Immobilien-Treuhand AG

Marcel Riesen-Kupper, lic. iur.*
Leitender Oberjugendanwalt des Kantons Zürich, Vizepräsident

Michael Rubertus
Ehem. Direktor Massnahmenzentrum Uitikon (MZU)

Mirjam Schlup
Amtsleiterin Justizvollzug und Wiedereingliederung

Jürg Schoch, Prof. Dr.
Ehem. Direktor Institut Unterstrass

Verena Steiger, lic. phil.
Leiterin Personelles, Genossenschaft Migros Zürich, GL Mitglied

*Mitglied Stiftungsratsausschuss

Geschäftsleitung

Andreas Hurter
Geschäftsführer
bis 30.04.2024

Urs Achermann
Geschäftsführer
ab 01.05.2024

Dr. phil. Regula Enderlin
Bereichsleitung Schule und Wohnen
Stv. Geschäftsführerin

Sandra Abderhalden
Bereichsleitung Wohnen und Ausbildung

Sandra Stadelmann
Bereichsleitung Personal

Roger Lörtscher
Bereichsleitung Finanzen und ICT

Benjamin Wäfler
Bereichsleitung Immobilien

Institutionen der Stiftung zkj

Burghof

Pestalozzi-Jugendstätte
Burghofstrasse 2
8157 Dielsdorf
info.burghof@zky.ch
www.burghof.org
Telefon +41 44 854 84 84
Institutionsleitung: Miro Rossi

DSW

Durchgangsstation Winterthur
Tösstalstrasse 48
8400 Winterthur
info.dsw@zky.ch
www.dsw.ch
Telefon +41 52 213 22 22
Institutionsleitung: Wolfgang Schmidt

Gfellergut

Sozialpädagogisches Zentrum
Stettbachstrasse 300
8051 Zürich
info.gfellergut@zky.ch
www.gfellergut.ch
Telefon +41 43 299 33 33
Institutionsleitung: Rolf Tobler

DEF Dialogweg / Eichbühl / Fennergut

Kinder- und Jugendheime, Kinderkrippe
Goldbacherstrasse 16
8700 Küsnacht
www.fennergut.ch
Telefon +41 43 266 70 10
Institutionsleitung: Patrick Seigerschmidt

Heizenholz

Wohn- und Tageszentrum
Regensdorferstrasse 200
8049 Zürich
info.heizenholz@zky.ch
www.heizenholz.ch
Telefon +41 44 344 36 36
Institutionsleitung: Antoinette Haug

Intermezzo

Tagessonderschule
Leutschenbachstrasse 71
8050 Zürich
www.intermezzo.tagessonderschule.ch
Telefon +41 44 305 80 30
Institutionsleitung: Claudio Cathomen

Obstgarten

Sozialpädagogik für Jugendliche und junge Erwachsene
Rötelstrasse 53
8037 Zürich
info.obstgarten@zky.ch
www.obstgarten.org
Telefon +41 44 368 50 60
Institutionsleitung: Richard Herger

Riesbach

Krisenintervention für Kinder und Jugendliche
Neumünsterallee 16
8008 Zürich
www.riesbach.com
Telefon +41 44 383 64 15
Institutionsleitung: Beni Kuhn

Rosenhügel

Heilpädagogisches Schulinternat
Tüfenbergstrasse 24
9107 Urnäsch
info.rosenhuegel@zky.ch
www.rosenhuegel.ch
Telefon +41 71 365 68 18
Institutionsleitung a. i.: Nadja Giger

Schulinternat Aathal

Sackrain 5
8607 Aathal-Seegräben
info.aathal@zky.ch
www.schulinternat-aathal.ch
Telefon +41 44 933 63 63
Institutionsleitung: Sandra Wolfer

Schulinternat Flims

Via Sorts Sut 16
7018 Flims
info.flims@zky.ch
www.schulinternatflims.ch
Telefon +41 81 911 12 69
Institutionsleitung: Gabriela Scherer-Hug

Schulinternat Heimgarten

Rischbergstrasse 5
8180 Bülach
info.heimgarten@zky.ch
www.heimgarten.ch
Telefon +41 44 872 30 60
Institutionsleitung: Thomas Wild

Schulinternat Redlikon

Oberredlikonerstrasse 2
8712 Stäfa
info.redlikon@zky.ch
www.schulinternat-redlikon.ch
Telefon +41 44 928 22 22
Institutionsleitung: Rita Zbinden

Schulinternat Ringlikon

Uetlibergstrasse 45
8142 Uitikon-Waldegg
info.ringlikon@zky.ch
www.ringlikon.ch
Telefon +41 44 405 25 25
Institutionsleitung: Marlen de Lorijn

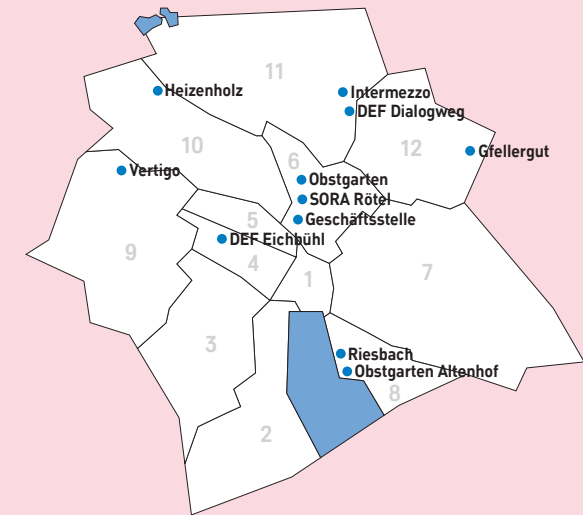
SORA Rötel

Sozialpädagogik für Familien und Jugendliche
Rötelstrasse 53
8037 Zürich
info.roetel@zky.ch
www.roetel.ch
Telefon +41 44 368 55 28
Co-Leitung: Alain Morand und Laura Widmer

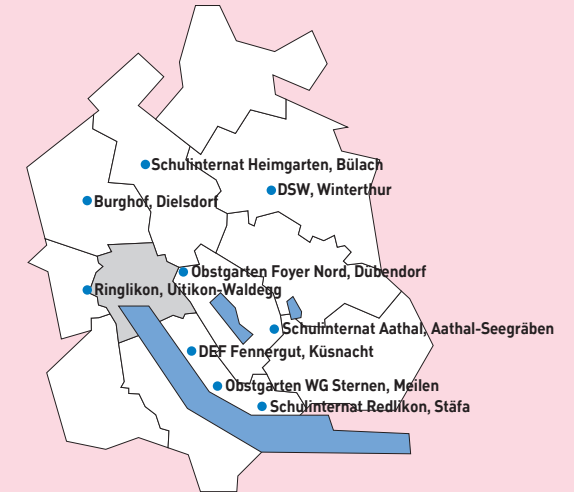
Vertigo

Schule und Ausbildung
Bändlistrasse 86
8064 Zürich
info.vertigo@zky.ch
www.vert.igo.ch
Telefon +41 44 435 10 60
Institutionsleitung: Martin Guerra

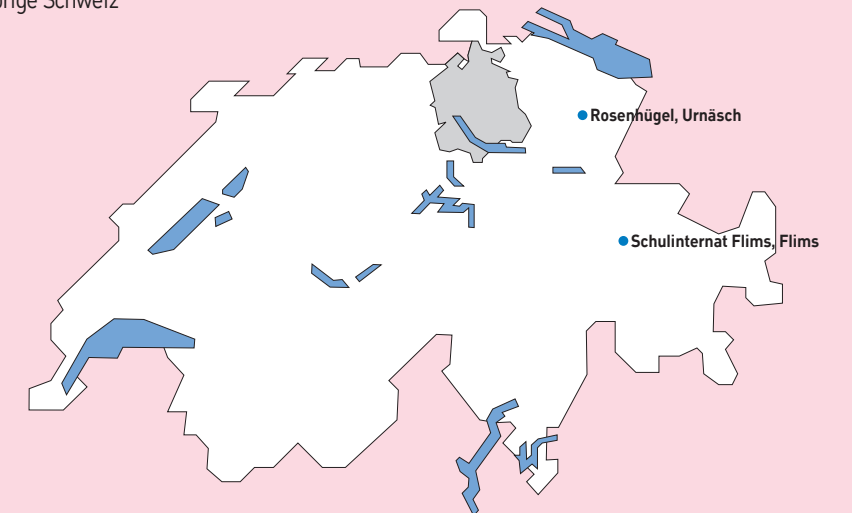
Stadt Zürich



Kanton Zürich



Übrige Schweiz



			Betreutes Wohnen (24 h)	Begleitetes Wohnen	Sonderschule	Berufsvorbereitung	Berufsbildung	Beschäftigung	Tageswohnen	
Burghof			30	10		8	22	10		nur ♂
DSW			9					9		nur ♂
Gfellergut			20	20		18	18		13	
DEF Dialogweg / Eichbühl / Fennergut										
Wohngruppen Dialogweg			11	5						
Wohngruppe Eichbühl			8							
Wohngruppen Fennergut			14	2						
Heizenholz										
Wohn-/Aussenwohngruppen			50	12						
Familientraining				6						
Familienergänzende sozialpäd. Tagesstruktur FEST								22		
Intermezzo										
Intermezzo Leutschenbach					24	6				
Intermezzo Hard					16					
Obstgarten										
WG 22			8							
Foyer Nord			12							
Jugendwohnhaus				8						
WG 55				4						
Einzelbetreuung				17						
Altenhof			8							nur ♀
WG Sternen			8							
Riesbach			10	10	7	8				
Rosenhügel			12	6	12	6				
Schulinternat Aathal			24	24	16	24				
Schulinternat Flims				16	16					
Schulinternat Heimgarten			16	24	16	24				
Schulinternat Redlikon			16	16	16	16				
Schulinternat Ringlikon			28		36					
SORA Rötel										
Sozialpädagogische Einzel- und Familienbegleitung			ca. 300 Familien- und Einzelbegleitungen p. a.							
DAF (Dienstleistungsangebote) in der Familienpflege			Plätze in Pflegefamilien							
Vertigo					17	10	29			



Institution	Standort	Besitzverhältnis	Kaufdatum	Gebäudeversicherungswert (CHF)	Anzahl Gebäude	Nettogeschossfläche (m²)	
Burghof	Burghofstrasse 24	8157 Dielsdorf	E	01.01.2000	23'928'392	17	7'646
DSW	Tösstalstrasse 48	8400 Winterthur	M				1'023
Geschäftsstelle	Obstgartensteig 4	8006 Zürich	M				632
Gfellergut	Stettbachstrasse 300	8051 Zürich	E	01.01.2000	18'297'501	8	5'025
Gfellergut, Klientenwohnungen	Diverse Standorte	Zürich	M				
DEF Dialogweg / Eichbühl / Fennergut	Goldbacherstrasse 16	8700 Küsnacht	B	28.06.2004	5'181'473	2	1'264
DEF, Klientenwohnung	Berneggweg 22	8055 Zürich	M				25
DEF, WG Eichbühl	Eichbühlstrasse 15	8004 Zürich	M				806
DEF, WG Dialogweg	Dialogweg 2/6	8050 Zürich	M				662
Heizenholz	Regensdorferstrasse 200	8049 Zürich	E	01.01.2000	15'483'701	4	4'567
Heizenholz, Familientraining, FEST	Rötelstrasse 53	8037 Zürich					
Heizenholz, WG Alpha	Bachtobelstrasse 20	8045 Zürich	M				23
Heizenholz, WG Alpha	Bachtobelstrasse 40	8045 Zürich	M				276
Heizenholz, WG Alpha	Manessestrasse 120	8045 Zürich	M				70
Heizenholz, WG Sigma	Seestrasse 507	8038 Zürich	M				162
Heizenholz, WG Sigma	Widmerstrasse 20	8038 Zürich	M				252
Heizenholz, WG Omega	Zweierstrasse 164	8003 Zürich	M				443
Intermezzo	Leutschenbachstrasse 71	8050 Zürich	M				1'292
Intermezzo, Tagessonderschule	Eichbühlstrasse 15	8004 Zürich					
Obstgarten	Rötelstrasse 53	8037 Zürich	E	01.01.2000	13'058'390	1	3'556
Obstgarten, Klientenwohnungen	Diverse Standorte	Zürich	M				
Obstgarten, WG Altenhof	Altenhofstrasse 51	8008 Zürich	E	01.01.2000	4'812'146	1	900
Obstgarten, WG Sternen	Seestrasse 565	8706 Meilen	E	26.08.2010	3'839'266	2	1'079
Obstgarten, WG Foyer Nord	Am Wasser 9	8600 Dübendorf	M				589
Riesbach	Neumünsterallee 16	8008 Zürich	E	01.01.2000	11'662'725	5	1'899
Rosenhügel	Tüfenbergstrasse 24	9107 Urnäsch	E	01.01.2000	8'972'347	6	2'155
Schulinternat Aathal	Sackrain 5	8607 Aathal-Seegräben	E	01.01.2000	22'315'250	9	8'097
Schulinternat Flims	Via Sorts Sut 16	7018 Flims	E	01.01.2000	6'615'546	6	1'722
Schulinternat Heimgarten	Rischbergstrasse 5	8180 Bülach	E	01.01.2000	22'732'313	17	6'032
Schulinternat Redlikon	Oberredlikonerstrasse 2	8712 Stäfa	E	01.01.2000	13'499'266	6	3'740
Schulinternat Ringlikon	Uetlibergstrasse 45	8142 Uitikon-Waldegg	E	01.01.2000	20'094'158	2	4'789
SORA Rötel	Rötelstrasse 53	8037 Zürich					
Vertigo	Bändlistrasse 86	8064 Zürich	M				1'560
Vertigo, Ladenlokal	Weinbergstrasse 68	8006 Zürich	M				38
Landreserve	Fronwaldweg	8064 Zürich	E	14.05.2013	0	0	0
Landreserve	Lyrenweg	8047 Zürich	E	14.05.2013	0	0	0
Landreserve	Tramstrasse 65	8050 Zürich	E	14.05.2013	1'380'463	1	452
Total	34				191'872'937	87	60'776
Stiftungseigene Liegenschaften			E, B				52'948
Gemietete Liegenschaften			M				7'828
Fläche Fremdvermietung							5'842

Eigentum (E)
Baurecht (B)
Miete (M)

Impressum

Herausgeberin

Stiftung Zürcher Kinder- und Jugendheime

Redaktion

Andreas Hurter, Gerold Lauber,
Dr. Regula Enderlin, Sandra Abderhalden,
Sandra Stadelmann, Roger Lörtscher,
Benjamin Wäfler, Sandra Wolfer, Franziska
Meili, Thomas Wild, Sybille Waltert, Eveline
Heuss

Fotos

Bernd Grundmann
www.berndgrundmann.com

André Roth
www.roth-schmid.ch

Konzept und Gestaltung

Girardin Creative Consulting, Zürich
Michel Girardin, Sacha Singh
www.girardin.ch

Druckvorstufe

Mediavisio AG, Zürich
www.mediavisio.ch

Druck

Medienwerkstatt AG, Sulgen
www.medienwerkstatt-ag.ch